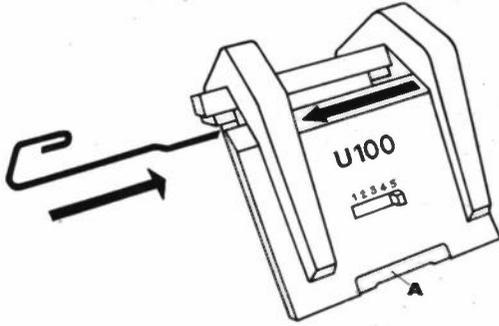


BEDIENUNGSANLEITUNG U100E



Zu Beginn den Niederhaltebügel waagrecht in seine Halterung am linken Griff schieben.

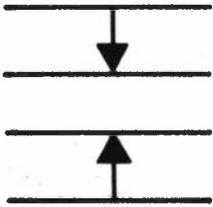
U100 vor der ersten Nadel in Arbeit von oben auf die Nadelbetten setzen, darauf achten, dass es einrastet.

U100 immer nur in Pfeilrichtung über die Nadeln führen.

Um U100 von den Nadelbetten abzuheben, beide Halterungsgriffe (A) nach oben drücken.

Beim stricken mit U100 ist es empfehlenswert, an beiden Rändern ein Gewicht ins Gestrick zu hängen.

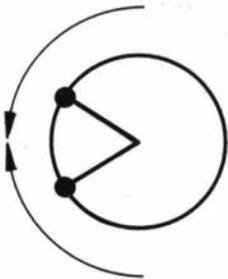
Es wird empfohlen, für die Muster, bei denen mit Schalterstellung 1 oder 3 umgehängt wird, eine besonders elastische Wolle zu verwenden.



Umhängen von hinten nach vorn : U100 immer von links nach rechts über die Nadeln führen.

Umhängen von vorn nach hinten : U100 immer von rechts nach links über die Nadeln führen.

(Die Maschen werden immer in Richtung von der beschrifteten auf die unbeschriftete Seite des U100 gehängt.)



Umhängeposition

Beim Umhängen muss die **Versatzkurbel** immer in einer Stellung sein, die etwa 8 bis 10 Uhr auf einem Zifferblatt entspricht. Je nach Apparat können sich kleinere Abweichungen ergeben, **die ideale Position muss für jeden Apparat im Bereich 8 bis 10 Uhr gefunden werden.**

Die **Randfedern** müssen an den Rand der Nadelbetten geschoben werden.



U100 blockiert im Gestrick : Niederhaltebügel waagrecht nach vorn aus dem U100 ziehen, nun kann U100 nach oben von den Nadelbetten abgehoben werden.

Achtung : wenn beim Umhängen zwei Maschen gleichzeitig erfasst werden, ist die Maschengrösse zu gross. Wenn Maschen abgeworfen werden, ist die Maschengrösse zu klein.

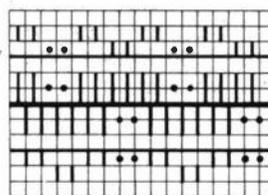
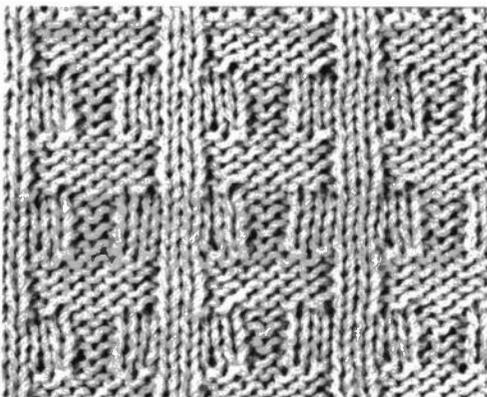
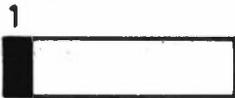
Bördchen auf Glatt umhängen

1:1 Bördchen mit U100 Schalter auf 4.

2:2 Bördchen und breitere Bördchen mit geraden Maschenzahlen mit U100 Schalter auf 3. In jedem Fall Kurbel in Umhängeposition, Maschengrösse für die letzte Reihe um etwa 2 Nummern erhöhen, vorn alle Nadeln in Arbeit, von hinten nach vorn umhängen.

Stricken mit Stössern. Hängt nur dort eine Masche aufs andere Bett, wo ein Stösser in Arbeit ist und auf den gegenüberliegenden Nadeln keine Maschen sind.

Beispiel : Beidseitig verwendbares Rechts/links-Muster.



1 R N←
BX←

3 R N←
BX



1 R BX←
N←

3 R BX
N

Maschengrösse wie für Glatt + etwa 1 Nummer.

Kurbel in Umhängeposition (bei diesem Muster kann die Kurbel immer in dieser Stellung bleiben).

Schwarze Abstreifer.

Von vorn nach hinten umhängen mit U100, Schalter auf 1

Schloss : hinten N←
vorn BX←

1 Reihe stricken.

Pfeiltasten ausschalten

3 Reihen stricken

Von hinten nach vorn umhängen mit U100,

Schalter auf 1

Schloss : hinten BX←

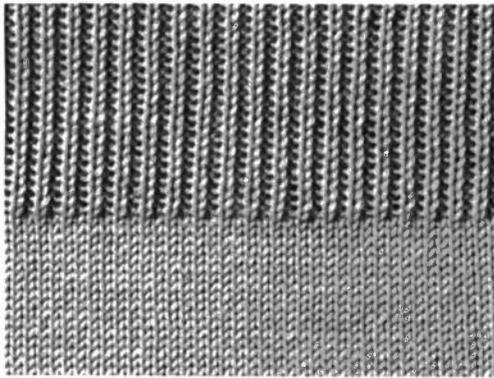
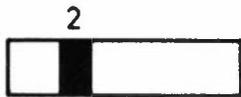
vorn N←

1 Reihe stricken

Pfeiltasten ausschalten

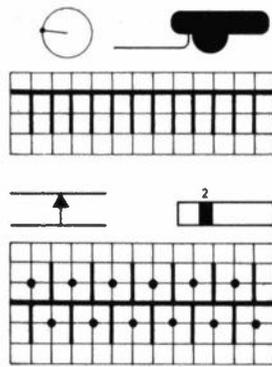
3 Reihen Stricken

Wichtig : Die Stössergruppen müssen immer aus einer geraden Anzahl Stössern bestehen. Die Randmaschen sollen nie Umgehängt werden.



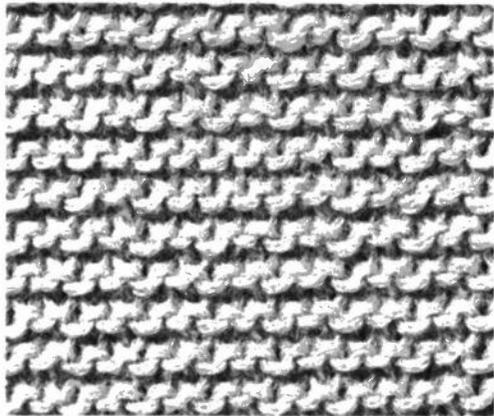
Umhängen von Glatt auf 1:1
Hängt nur jede 2. Masche aufs andere Bett.

Beispiel. Umhängen von Glatt auf 1:1.



Kurbel in Umhängeposition Maschengröße wie für Glatt.
Hinten alle Nadeln in Arbeit.
Von vorn nach hinten umhängen mit U100, Schalter 2.
Vorn und hinten alle leeren Nadeln ausser Arbeit.

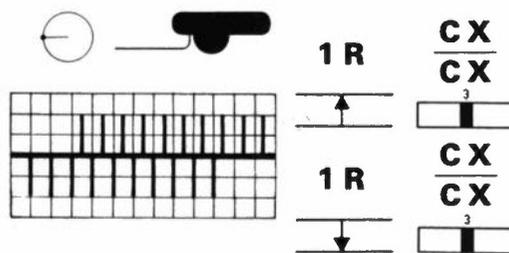
Achtung : auf das Umhängen der Randmasche achten, falls die Maschenzahl gerade ist.



Rippchen/Kraus stricken

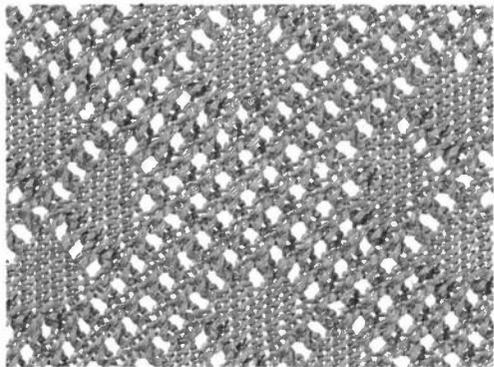
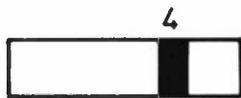
Hängt alle Maschen von einem Bett auf die Nadeln des anderen Bettes, selbst dann, wenn sich dort noch keine Maschen befinden.

Beispiel : Rippchen/Kraus.



Maschengröße wie für Glatt + 1 bis 2 Nummern je nach Dicke des Garns.
Kurbel in Umhängeposition (bei diesem Muster kann die Kurbel immer in dieser Stellung bleiben).
Schwarze Abstreifer.
Schloss vorn und hinten CX.
Schloss rechts.
1 Reihe stricken.
Von vorn nach hinten umhängen mit U100, Schalter 3.
1 Reihe stricken.
Von hinten nach vorn umhängen mit U100, Schalter 3.

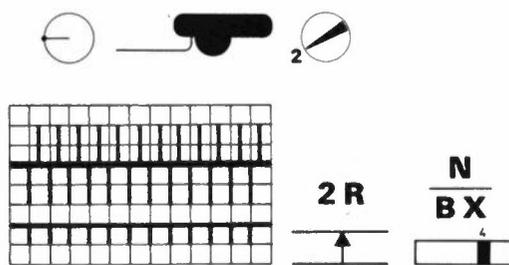
Vorsicht : auf das Umhängen der Randmasche achten. Hinten rechts und vorne links 3 zusätzliche Nadeln in Arbeit



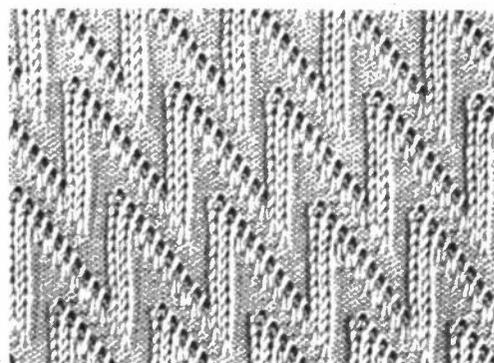
Lochmuster

Hängt von doppelbettig auf einbettig um, jedoch nur wenn die Nadelteilung so ist, dass das Garn, mit dem gestrickt wurde, im Zickzack zwischen den Nadelbetten verläuft. In dieser Stellung funktioniert U100 genau wie U70.

Beispiel : Lochmuster mit Deco-Lochkarte 19

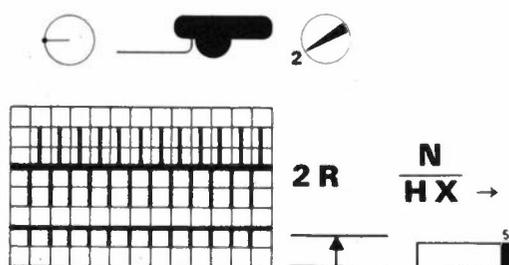


Zu Beginn alle Maschen auf dem hinteren Bett.
Maschengröße : hinten wie für Glatt, vorn etwa 2 Nummern kleiner.
Kurbel in Umhängeposition (bei diesem Muster kann die Kurbel immer in dieser Stellung bleiben).
Schwarze Abstreifer.
Deco-Selektor 2.
Schloss : hinten N
vorn BX
2 Reihen stricken.
Von vorn nach hinten umhängen mit U100, Schalter 4.



Stricken mit Stössern. Hängt nur dort eine Masche aufs andere Bett, wo ein Stösser in Arbeit ist und sich auf den gegenüberliegenden Nadeln bereits Maschen befinden.

Beispiel : Umhängemuster mit Deco-Lochkarte 29.



Zu Beginn alle Maschen auf dem hinteren Bett.
Maschengröße : hinten wie für Glatt, vorn 1 bis 2 Nummern kleiner.
Kurbel in Umhängeposition.
(Bei diesem Muster kann die Kurbel immer in dieser Stellung bleiben.)
Schwarze Abstreifer.
Deco-Selektor 2.
Schloss : hinten N
vorn HX →
2 Reihen stricken.
Von vorn nach hinten umhängen mit U100, Schalter auf 5.

Mustern mit U - 80

1. Reis-Muster

Wir brauchen vorne und hinten alle Nadeln und alle Stösser.
 Alle Maschen befinden sich auf dem vorderen Nadelbett.
 Wir übertragen mit dem U-80, Pos.2, die Maschen in 1:1.
 Die Stösser sind vorne und hinten für die leeren Nadeln in
 Arbeitsstellung, für die übrigen in Ruhestellung.

BX ↔
 Schloss $\frac{BX}{\overline{BX}}$ ↔ U-80 Pos.1

Nach jeder gestrickter Reihe übertragen wir die Maschen von
 vorne nach hinten und von hinten nach vorne.

2. Gersten-Muster

Bei diesem Muster ist alles gleich, ausgenommen die Schloss-
 einstellung:

BX ←
 Schloss $\frac{BX}{\overline{BX}}$ ←

Die Uebertragung der Maschen erfolgt nach jeder 2.Reihe.

3. Würfel-Muster

Alle Maschen befinden sich auf dem vorderen Nadelbett. Wählen
 Sie das Schema für die Stösser (z.B. 4 oben, 4 unten) vorne
 und hinten versetzt. Mit U-80, Pos.1, übertragen wir die Maschen
 auf das hintere Nadelbett.

BX
 Schloss $\frac{BX}{\overline{BX}}$

Die erste Reihe nach der Uebertragung wird hinten und vorne mit
 dem linken Pfeil gestrickt. Nachher folgen die gewünschten
 Reihen ohne Pfeiltasten.

Uebertragen von vorne nach hinten und von hinten nach vorne.

Tip: Bevor die Maschen für die versetzte Musterung nach hinten umge-
 hängt werden, 1 R Schloss $\frac{GX}{\overline{N}}$ stricken. Das Schloss ist links.

Damit ist bereits die erste Reihe des neuen Rapportes gestrickt.

U70, U80, U100, U100E

- U 70 kann gebraucht werden mit DUOMATIC S, DUOMATIC 80,
ELECTRONIC 6000.
Nur die Muster mit Schalterstellung  vom U 80, U 100
und U 100E können damit gestrikt werden.
- U 80 kann gebraucht werden mit DUOMATIC S und DUOMATIC 80
- U 100 kann gebraucht werden mit DUOMATIC S und DUOMATIC 80
- U 100E kann gebraucht werden mit DUOMATIC S, DUOMATIC 80,
ELECTRONIC 6000